

## Aktiv im Beruf

Ältere Menschen sind unverzichtbar für unsere Gesellschaft. Wir brauchen die Erfahrungen, die Kompetenzen und die Kreativität der älteren Generation. Ältere sollen so lange aktiv sein, wie sie möchten.

### Deshalb fordern wir:

- den Wegfall der Altersgrenzen für Arbeitnehmer
- den Ausbau eines Altersmanagements in Wirtschaft und Verwaltung
- Training und Förderung älterer Mitarbeiter in den Unternehmen.

Wir Liberalen unterstützen die Initiativen der Wirtschaft für mehr Beschäftigung älterer Menschen.



## Aktiv durch lebenslanges Lernen

Leben heißt Lernen – auch im Alter. Wir brauchen Konzepte für lebenslanges Lernen, die sich an den Lebensphasen eines Menschen ausrichten. Spezifische Angebote für Ältere stellen sicher, dass eine Erwerbstätigkeit so lange wie gewünscht ausgeübt werden kann.

### Deshalb fordern wir:

- den Ausbau beruflicher Weiterbildung in Wirtschaft und Verwaltung

- neue Kooperationsformen zwischen Hochschulen, Weiterbildungseinrichtungen und Wirtschaft
- einen Bildungspakt der Generationen, bei dem sich Jung und Alt unterstützen.

Wir Liberalen wissen, dass Bildung der Schlüssel zu mehr Lebensqualität ist – auch im Alter.

## Aktiv mit mehr Einkommen

Generationengerechtigkeit bedeutet für Liberale, dass jede Generation ihre Aufgaben aus eigener Kraft bewältigt. Wir brauchen deshalb einen neuen Ansatz über die gesetzliche Rentenversicherung hinaus.

### Deshalb fordern wir:

- einen flexiblen Renteneintritt ab dem 60. Lebensjahr, bei erreichtem Grundsicherungsniveau
- den Wegfall von Zuverdienstgrenzen
- ein einheitliches Rentenrecht für Ost und West
- den Ausbau privater und betrieblicher, kapitalgedeckter Altersvorsorge
- die stärkere Berücksichtigung von Kindererziehungszeiten in der kapitalgedeckten Altersvorsorge
- die Einführung des liberalen Bürgergeldes, als einfache und transparente Zusammenfassung der steuerfinanzierten Sozialleistungen.

Wir Liberalen wollen die finanzielle Entlastung und Stärkung aller Generationen.

## Aktiv durch eine vernünftige Gesundheitspolitik

Jeder Mensch soll die Möglichkeit haben, eigenverantwortlich und gesund alt zu werden. Dazu brauchen wir keine Staatsmedizin. Die FDP setzt viel mehr auf die Stärkung von Prävention und mehr Wettbewerb im Gesundheitssystem.

### Deshalb fordern wir:

- eine Pflicht zur Krankenversicherung, bei einem Versicherer der Wahl, mit unterschiedlichen Tarifgestaltungen
- weniger Bürokratie für Ärzte und Patienten, z. B. durch Wegfall der Praxisgebühr
- die Stärkung von Präventionsmaßnahmen und gesundheitlicher Aufklärung
- den Ausbau der Versorgung mit Palliativmedizin und der Hospizdienste
- die Aufstockung der Forschungsmittel für Gerontologie, Geriatrie und Alterspsychologie
- mehr Zuwendungen für eine menschenwürdige Pflege, mit mehr Qualität und mehr Orientierung an den Bedürfnissen der Pflegebedürftigen
- ein transparentes, unbürokratisches Pflegesystem.



Wir Liberalen stehen für eine eigenverantwortliche und vernünftige Gesundheitspolitik.

## Aktiv in unserer Gesellschaft

Gesellschaftliche Teilhabe ist Kern liberaler Seniorenpolitik. Ob in Familien, Unternehmen, Vereinen oder Parteien – ehrenamtliches Engagement ist in vielen Bereichen die tragende Kraft.

### Deshalb fordern wir:

- mehr Anerkennung für bürgerschaftliches Engagement